[További információk: https://rlp.museum-digital.de/object/38788 vom 2024.07.18]

Tárgyak:	Fresko von Klosterruine Limburg
Intézmény:	Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de
Gyűjtemények:	Kloster Limburg, Funde aus dem Mittelalter
Leltári szám:	1935/0030

Leírás

Wandputzfragment aus dem Kloster Limburg
um 1042
Freskomalerei auf Putz

Im Sommer 1975 wurde ein letzter Rest der ursprünglichen Wandmalereien in den Ruinen der Klosterkirche entdeckt. Zwei Fragmente fanden sich an der Nordwand des nördlichen Querhauses, direkt unterhalb der Fensteröffnungen. Später hinzugefügte Putzreste wurden vorsichtig entfernt, die beiden Fragmente gefestigt und in der originalen Zuordnung in einen Putzkasten eingefügt. Zu sehen sind zwei männliche Figuren und zwei einzelne Hände, jeweils nur als Umrisszeichnungen. Sie allein sind von der Freskomalerei übrig geblieben, während die später auf den trockenen Putz aufgebrachte flächige Ausmalung völlig vergangen ist. Regine Dölling hat die Figuren schlüssig als Teil eines Bilderzyklus gedeutet, der eine alttestamentarische Erzählung illustriert. Die männliche Figur links wäre demnach die Gestalt eines Propheten, die rechte Figur die eines Kriegers. In der Stilistik sind Parallelen zu zeitgleichen Buch- und Wandmalereien des Bodenseegebietes festzustellen.
Text: Dr. Ludger Tekampe

Literatur: Bühler 1930, Dölling 1980

Bühler, Irma: Die Zerstörung der Limburg im Jahre 1504. Ein zeitgenössischer Bericht aus des Johannes Trithemius Hirsauer Annalen. In: Pfälzisches Museum, 1930, Heft 11/12, S. 252-254.

Festgestellt am: 17.06.2009

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Stein, beige * bearbeitet
Méretek:	Länge: 147 cm, Höhe: 160 cm

Események

Díszítés készítése	mikor	11. század
	ki	
	hol	Klosterruine Limburg
[Kapcsolódó személyek/ intézmények]	mikor	
	ki	Száli-ház
	hol	

Kulcsszavak

- Fresko
- Krieger
- kolostor
- kolostortemplom
- középkor
- murális alkotás